

532112-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Softwarepaket und Informationssysteme – Nutzung der Prozessplattform WEBCON

OJ S 146/2026 31/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wismut GmbH

E-Mail: beschaffung@wismut.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Nutzung der Prozessplattform WEBCON

Beschreibung: - WEBCON Lite-, WEBCON Core- sowie WEBCON Premium-Lizenzen mit der Möglichkeit der bedarfsgerechten Lizenzsteigerung oder Umwandlung der Lite-Lizenzen in Core-Lizenzen (on premise) - Service Level Agreement - Remote-Beratungsleistungen bis zu 5 Tage pro Jahr während der ersten 2 Jahre der Vertragslaufzeit ohne Anspruch auf Abruf mit deutschsprachigen Partnern. Die Beratungsleistungen umfassen insbesondere: - Unterstützung bei Konfiguration und Customizing der WEBCON-Plattform; - Beratung zu Gestaltung und Optimierung von Workflows/Prozessen auf der Plattform; - Schulung und Wissenstransfer für Administratoren und Key-User des Auftraggebers; - Beratung zu Lizenz- und Architekturfragen im Zusammenhang mit dem Ausbau der Nutzung. Die konkrete thematische Ausgestaltung der Beratungstage im Einzelfall wird zwischen den Ansprechpartnern beider Parteien vereinbart. - Updates - deutschsprachige Unterlagen und Dokumentationen

Kennung des Verfahrens: b9ddd10f-22c8-4b67-9826-84c9cb78c5d1

Interne Kennung: 1817201-U56

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Für die Erbringung der Leistung ist eine Vor-Ort-Präsenz des Auftragnehmers i. d. R. nicht erforderlich. Die Leistung wird nach Abstimmung remote erbracht. Sollte in Ausnahmefällen eine Vor-Ort-Präsenz notwendig sein, ist diese an folgendem Standort bzw. in Absprache zu erbringen: Wismut GmbH Jagdschänkenstraße 29 09117 Chemnitz

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Eine entsprechende Erklärung ist vom Bieter mit dem Angebot abzugeben und wird im Auftragsfall Vertragsbestandteil.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: gemäß §§ 123, 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Nutzung der Prozessplattform WEBCON

Beschreibung: - WEBCON Lite-, WEBCON Core- sowie WEBCON Premium-Lizenzen mit der Möglichkeit der bedarfsgerechten Lizenzsteigerung oder Umwandlung der Lite-Lizenzen in Core-Lizenzen (on premise) - Service Level Agreement - Remote-Beratungsleistungen bis zu 5 Tage pro Jahr während der ersten 2 Jahre der Vertragslaufzeit ohne Anspruch auf Abruf mit deutschsprachigen Partnern. Die Beratungsleistungen umfassen insbesondere: - Unterstützung bei Konfiguration und Customizing der WEBCON-Plattform; - Beratung zu Gestaltung und Optimierung von Workflows/Prozessen auf der Plattform; - Schulung und Wissenstransfer für Administratoren und Key-User des Auftraggebers; - Beratung zu Lizenz- und Architekturfragen im Zusammenhang mit dem Ausbau der Nutzung. Die konkrete thematische Ausgestaltung der Beratungstage im Einzelfall wird zwischen den Ansprechpartnern beider Parteien vereinbart. - Updates - deutschsprachige Unterlagen und Dokumentationen

Interne Kennung: 1817201-U56

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Für die Erbringung der Leistung ist eine Vor-Ort-Präsenz des Auftragnehmers i. d. R. nicht erforderlich. Die Leistung wird nach Abstimmung remote erbracht. Sollte in Ausnahmefällen eine Vor-Ort-Präsenz notwendig sein, ist diese an folgendem Standort bzw. in Absprache zu erbringen: Wismut GmbH Jagdschänkenstraße 29 09117 Chemnitz

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 06/12/2026

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Der Vertrag kommt unbefristet zustande. Die Laufzeit beginnt ab

06.12.2026 mit einer Mindestvertragslaufzeit bis 05.12.2030. Bei Nichtkündigung durch den

Auftragnehmer bis 6 Monate vor Ende des Vertragszeitraumes (erstmalig bis 05.06.2030 zum

05.12.2030) bzw. durch den Auftraggeber bis 3 Monate vor Ende des Vertragszeitraumes

(erstmalig bis 05.09.2030 zum 05.12.2030) mittels eingeschriebenem Brief verlängert sich der

Vertrag um jeweils 1 Jahr.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Beschäftigtenanzahl des Unternehmens.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung, welche Teile des Auftrags das

Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Auf Verlangen

der Vergabestelle ist eine Verpflichtungserklärung von Nachunternehmer / unterstützende

Drittunternehmen (EU) vorzulegen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über den Sitz des Unternehmens

mittels Eintrag in das Berufsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes der

Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem es ansässig ist.

Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <http://www.subreport.de/E86862138>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <http://www.subreport.de/E86862138>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/08/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 54 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: keine

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/08/2026 09:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Angebotsöffnung erfolgt ausschließlich elektronisch.

Es sind keine Bieter zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: Einleitung; Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 991-02380-92

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: yk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 9499 0

Fax: +49 228 9499 400

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Wismut GmbH

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 992-80184-83

Stadt: Chemnitz

Postleitzahl: 09117

Land, Gliederung (NUTS): Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)

Land: Deutschland

E-Mail: beschaffung@wismut.de

Telefon: +49 371 8120431

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

f4ec96d1-8e38-4e2c-906f-f7e5e7d55279-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Bei der Festlegung der Terminkette ist ein Fehler unterlaufen, weswegen die Frist für den Eingang der Angebote nicht wie gem. § 15 Abs. 2 VgV i. V. m. § 15 Abs. 4 VgV gefordert 30 Tage, sondern nur 29 Tage beträgt. Das Vergabeverfahren wird daher mit geänderter Terminstellung und entsprechend geänderten Vergabeunterlagen fortgeführt.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Beschreibung der Änderungen: Der Angebotsschlusstermin am 27.08.2026, 12:00 Uhr ist hinfällig und wird verschoben auf den 28.08.2026, 9:00 Uhr. Die in den Vergabeunterlagen eingestellten Dateien "4.1-Aufforderung zur Angebotsabgabe - EU.pdf" und "4.6-Angebot-EU.pdf" wurden gelöscht. Dafür sind nachfolgende Dateien Bestandteil der Vergabeunterlagen: 2026-07-29_4.1-Aufforderung zur Angebotsabgabe - EU.pdf 2026-07-29_4.6-Angebot-EU.pdf Bereits abgegebene Angebote wurden nicht geöffnet und sind vom Bieter über subreport ELViS zurückzuziehen.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 29/07/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6e3c7652-fb97-4a61-a28f-1c7dcfa4d9a2 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/07/2026 10:32:13 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 532112-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 146/2026

Datum der Veröffentlichung: 31/07/2026